



Hausacher Bärenadvent 2023/24



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2023/24 ist die dreijährige **Ella Buchholz aus Haslach**

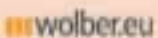
Ella Buchholz kam im Januar 2020 sechs Wochen zu früh zur Welt. Obwohl Ellas Mama schon in der Schwangerschaft das Gefühl hatte, mit ihrem Kind sei etwas nicht in Ordnung, schien zunächst alles gut. Doch Ella wollte sich einfach nicht weiterentwickeln. Sie hat viel geweint. Nach drei Monaten sprach die Kleine tatsächlich auf keinen Test ihres Kinderarztes an, der die Eltern mit ihrer Tochter zum Sozialpädiatrischen Zentrum nach Freiburg schickte. Es ging viel zu lange, bis die Eltern endlich erfuhren: Ihre Ella hat das Joubert-Syndrom – eine Seltenheit wie ein Sechser im Lotto. Während Ella im Jahr 2022 kaum Fortschritte machte, war 2023 ein richtig gutes Jahr. Sie kann nach der Behandlung durch eine Osteopathin sogar selbstständig laufen, was die Ärzte so schnell nicht für möglich gehalten hätten. Ihr Kind sei ein „Überraschungspaket“, beschied eine Ärztin den Eltern. Sie wissen nicht, wie sich Ella entwickeln wird, aber sie freuen sich auf jede positive Überraschung.

Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2023/24 ist der vierjährige **Aurelio Paniagua aus Hornberg**

Aurelio und Nina Paniagua aus Hornberg wussten schon vor der Geburt ihres Sohnes im Juni 2019, dass er eine erhöhte Aufmerksamkeit benötigen würde. Was da wirklich auf sie und ihren kleinen Aurelio zukommen sollte, hätte ihre Vorstellungskraft überstiegen. Aurelio kam mit dem Kabuki-Syndrom zur Welt. Bei der Chromosomenzuteilung ist der Natur da ein kapitaler Fehler unterlaufen. Schon bald nach dem Notkaiserschnitt war klar: Beide Nieren funktionierten nicht. Der Bub brauchte eine tägliche Dialyse. Diese ist zum Glück inzwischen hinfällig, im Mai 2022 bekam Aurelio eine Spenderniere. Aber bis heute muss er über eine Sonde ernährt werden, damit er genügend Kalorien zu sich nimmt. Der tapfere kleine Held hat in seinem kurzen Leben schon 17 Operationen hinter sich. Er wiegt mit seinen gut vier Jahren erst zwölf Kilo, er kann noch nicht gehen und nicht sprechen. Aurelio kommuniziert mit seinen Zeichen und bewegt sich mit seinem Bobbycar fort. Mit seinem Strahlen nimmt er alle für sich ein.

„Wie kann man helfen?“

- ★ Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären** zum Preis von **19,00 Euro** bei Moser Herrenmoden in Hausach und weiteren Verkaufsstellen (sh. Homepage).
- ★ Durch eine **Spende** auf folgende Konten: Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.
Volksbank MSW e.G. • IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00 | Sparkasse Kinzigtal • IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Mit freundlicher Unterstützung von:  wolber.eu

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite „Hausacher Bärenadvent e.V.“, auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de